

Weltweiter Austausch auf dem 14. FISU-Forum in Krasnojarsk, Russland

„Student Sport as a springboard for innovative leadership“, so lautete das Motto des diesjährigen FISU-Forums, das vom 06-10. August in Krasnojarsk, Russland, stattfand. Maïke Paulus vom Projekt *activity kit* vertrat zusammen mit Sebastian Knust (Hochschulsportleiter Uni Hannover) und Fabius Frantz (Uni Leipzig) als deutsche Delegation den allgemeinen deutschen Hochschulsport bei dem internationalen Event.

Die Fédération Internationale du Sport Universitaire (FISU) ist der internationale Hochschulsportverband. Alle zwei Jahre bringt das FISU-Forum Studierende, Nachwuchs- und Hochschulsportmanager, Vertreter internationaler Sport- und Nicht-Sportverbände und renommierte Referenten aus der ganzen Welt zusammen, um die weltweite Hochschulsportbewegung zu entwickeln und zu stärken. Neben Themen wie Chancengleichheit im Sport und Fair-Play wurde dieses Jahr auch die psychische Gesundheit von Studierenden diskutiert. Dazu stellte Dian Caesaria-Widyasari von der Muhammadiyah Malang Universität in Indonesien ihre Studie über den Zusammenhang eines gesunden Lebensstils und der psychischen Gesundheit von Studierenden in Indonesien vor. Unter anderem zeigte ihre Studie, dass Studierende, die viel sitzen, ein um 65 Prozent höheres Risiko für psychische Erkrankungen haben.

„Das FISU-Forum bat die Möglichkeit, sich mit Akteuren aus der ganzen Welt auszutauschen“, berichtet Maïke Paulus nach ihrer Rückkehr. „So habe ich beispielsweise erfahren, dass es in Finnland bereits Alltag ist, den Studierenden Stehtische in den Bibliotheken anzubieten. Ebenso gibt es dort zahlreiche Ruheräume zum Entspannen.“ Viele Teilnehmenden waren auch an dem Projekt *activity kit* interessiert.

Weitere Informationen über das FISU-Forum finden Sie hier: <http://www.fisu.net/education/education-events-and-programmes/fisu-forum-on-university-sport>



Die deutsche Delegation auf der Forumsmesse



FISU-Forum Eröffnungszeremonie